

neuer Stundenplan - Wie lange im Voraus?

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 29. Januar 2013 19:38

Ich habe gestern (Schulentwicklungstag nach den Zeugnissen (Schilftag)) begonnen, nach der Elternzeit mit 12 Stunden wieder zu arbeiten. Zwei Mäuse (zweieinhalb und eins) müssen zur TaMu, was definitiv an mir hängen bleibt, weil mein Mann eine volle Stelle hat und sonst zeitlich in Bedrängnis geraten würde.

Vor drei Wochen habe ich bei unserem Stundenplaner (Konrektor und Rektor, da der alte in Pension gegangen ist und keiner neuer zu finden war, in personalunion) nachgefragt, um mit der TaMu Tage abzusprechen. Info: Dauert noch. Letzten Montag war ich persönlich da, aber gleiche Info, im Schulamt werden noch Stellen hin- und hergeschoben und man weiß nicht, welche (Vertretungsstellen-)Kollegen bleiben und welche nicht. Gestern war halt Schilftag und gegen Mittag konnten mir meine Tage genannt werden, so dass ich meiner TaMu eine SMS mit Di, Mi, [Do](#) schicken konnte. Auf meine Frage, ob er mir denn auch meinen Stundenplan sagen könnte, brach er in hilfloses Gelächter aus. Ich solle am Dienstag zur zweiten Stunde da sein und dann werden wir schon sehen.

Gestern im Laufe des Nachmittags kamen nämlich erst die letzten endgültigen Zusagen vom Schulamt. Heute morgen fand ich einen Stundenplan im Fach und alles ist gut.

Ganz ehrlich, der arme Mann tat mir leid. Reißt sich das ein oder andere Bein und so ziemlich jedes Haar aus, um es jedem (Kollegen, Schülern, Schulamt...) Recht zu machen und kriegt von allen Seiten Feuer...

Meiner TaMu habe ich halt vor ein paar Wochen gesagt, dass ich höchstwahrscheinlich nicht im Voraus sagen kann, an welchen Tagen ich sie brauchen werde, also habe ich diese Woche einfach alle Tage gebucht. Ab nächster Woche sind die Mäuse dann an den drei Schultagen da.

Zum Stundenplanwechsel muss man Mut zur Lücke haben, sonst müsste man ja wahnsinnig werden...